

Sie sind gefragt!

Haben Sie Lust, sich hin und wieder stundenweise, zeitlich flexibel und überschaubar, für eine kulturelle Sache einzubringen, die Ihnen am Herzen liegt? Sehen Sie es als eine erfüllende Bereicherung, zum Gelingen eines Konzerts oder einer Ausstellung beizutragen, gleichzeitig aber auch die Menschen und Abläufe hinter und auf der Bühne kennenzulernen?

Der Vorstand von Kultur in Reinach ist dankbar für jede helfende Hand, welche sich mit ihrem ehrenamtlichen Einsatz für einfache, aber unverzichtbare Arbeiten, wie etwa den Transport von Konzertzubehör, Mithilfe beim Versand von Mitteilungen, Programmen und Plakaten sowie die Unterstützung beim Vorbereiten von Veranstaltungen engagiert. Dies geschieht natürlich immer in enger Zusammenarbeit mit dem Team von Kultur in Reinach.

Wir freuen uns über Ihr Interesse. Melden Sie sich bitte unter info@kulturinreinach.ch oder Kultur in Reinach, Postfach 803, 4153 Reinach. Bei Fragen gibt Ihnen der Präsident von Kultur in Reinach, Heiner Leuthardt gerne Auskunft. Sie erreichen ihn über Tel. G: 061 712 05 15 (Leuthardt+Partner).

Nächste Veranstaltungen

18. Mai, 19.30 Uhr

Lesung mit Arno Camenisch
der schreibende Popstar aus den Bergen
Gemeinde- und Schulbibliothek Reinach

Rynacher Rundgang

Öffentliche Rundgänge: 12. April, 17. Mai, 14. Juni

Beginn jeweils 18 Uhr

www.rynacherrundgang

Bestellnummer: 075 417 34 66



Kultur in Reinach lädt Sie herzlich ein zum Muttertags-Konzert

Musik der Deutsch- französischen Romantik

mit dem Duo di Càsola-Belneeva



Fabio di Càsola Klarinette, Nadia Belneeva Klavier

Sonntag 8. Mai 2016, 17 Uhr

In der Aula des Bachmatt Schulhauses

Lochackerstr. 75, Reinach

Tram Nr. 11, Haltestelle Lochacker

Eintritt

Erwachsene CHF 30.–

Schüler und Studenten CHF 15.–

Nach dem Konzert wird ein Apéro offeriert

Der Wein wird gesponsert von Urs Baumann + Partner AG, Reinach

Programm

Felix Mendelssohn Bartholdy (1809–1847)

Violinsonate in f-moll, op. 4, in einer Bearbeitung
für Klarinette und Klavier

Adagio-Allegro moderato/Poco Adagio/Allegro agitato

Robert Schumann (1810–1856)

3 Romanzen für Klarinette und Klavier

Nicht schnell/Einfach, innig/Nicht schnell

Pause

Carl Reinecke (1824–1910)

Introduzione und Allegro Appassionato, c moll, op. 256
für Klarinette und Klavier

Camille Saint-Saens (1835–1921)

Sonate für Klarinette und Klavier in Es dur, op. 167
Allegretto/Allegro animato/Lento/Molto Allegro

Charles-Marie Widor (1844–1937)

Introduction et Rondo in B dur, op. 72
Für Klarinette und Klavier

Die Künstler

Fabio Di Càsola – Klarinette

aus Lugano stammend, gewinnt 1990 mit 23 Jahren den ersten Preis beim «Concours de Genève» (Prix international d'interprétation & de composition), einem der renommiertesten Musikwettbewerbe – es sind 18 Jahre verstrichen, seit das letzte Mal ein Klarinetist diese Auszeichnung erhielt.

Er ist gemäss dem GRAMOPHONE Magazin (Februar 2012) einer der führenden Klarinetisten. Seine Mozart-Einspielung des Klarinettenkonzerts hat beste Bewertungen erhalten.

Er tritt als Solist mit bekannten Orchestern auf, ist Mitglied verschiedener Kammermusikformationen und Professor an der Hochschule der Künste in Zürich.

Nadia Belneeva-Piano

Die in Sofia geborene Pianistin studierte zunächst an der Nationalen Musikakademie in ihrer Heimatstadt. 1993 erhielt sie ein Stipendium der Oscar und Vera Ritter Stiftung, welches ihr das Studium an der Hochschule für Musik und Theater Hamburg bei Prof. R. Nattkemper ermöglichte. Weitere Ausbildungen hat Nadia Belneeva am Königlichen Konservatorium in Brüssel sowie an der Schola Cantorum in Basel (Historische Tasteninstrumente) absolviert. Internationale Meisterkurse, u.a. bei Leon Fleisher, Georgy Sebök und Pavel Gililov, ergänzten ihre künstlerische Laufbahn.

Von 2003 bis 2007 hatte sie einen Gastvertrag als Korrepetitorin an der Staatsoper Hamburg. Als Kammermusikpartnerin in verschiedenen Formationen sowie als Liedbegleiterin ist Nadia Belneeva auf internationalen Konzertbühnen und Festivals zu hören (u.a. Lucerne Festival, Schleswig-Holstein Musik Festival, Tokyo Musik Festival). Sie wirkt regelmässig als Klavierassistentin bei diversen Meisterkursen mit (u.a. von Janos Starker, Sebastian Hamann, Christoph Richter). Zur Zeit lebt sie in Basel, wo sie als Korrepetitorin am Theater Basel und an der Musik Akademie Basel tätig ist.